

Herstellungsmeldung



GEMA
Vervielfältigung, Business Services und COE Verteilung
LIZ/VR Einzellizenznehmer
Rosenheimer Str. 11
81667 München

Fax +49 89 48003-779
E-Mail vr-el@gema.de
Internet www.gema.de

Kundennummer
(wird von der GEMA ausgefüllt)

Herstellungsmeldung Zeitschriftenbeilagen mit Retouren

Trägerherstellung zum Vertrieb und zur Verbreitung von Zeitschriftenbeilagen (Tarif VR-T-H 2).

Angaben zum Presswerk/zur Fertigungsstätte

Name des Presswerks/der Fertigungsstätte	PLZ/Ort
Ansprechpartner	Auftragsnummer
Telefon	E-Mail
Fax	

Sie erhalten nach erfolgreicher Prüfung Ihrer Herstellungsmeldung, voraussichtlich innerhalb der nächsten 10 Werktage, eine Auslieferungsgenehmigung (bei einer Erstproduktion) bzw. eine Rechnung (bei einer Nachauflage).

Die Auslieferungsgenehmigung bzw. Rechnung dient zur Vorlage bei Ihrem Presswerk/Ihrer Fertigungsstätte.

Angaben zum Auftraggeber

Bei GBR, Einzelfirma, GmbH etc. bitte immer mit Angabe des Gesellschafters, Inhabers, Geschäftsführers etc.

Auftraggeber ist immer Rechnungsempfänger!

Firma	Rechtsform (z. B. GmbH)
Name, Vorname (Gesellschafter, Inhaber, Geschäftsführer etc.)	Label/-Code (falls vorhanden)
Name, Vorname (bei Privatpersonen)	Straße/Nr.
Ansprechpartner	PLZ/Ort
Telefon	E-Mail
Fax	
USt-ID-Nr.	Homepage
Angaben zur Verbandszugehörigkeit (z. B. GEMA)	

Von der GEMA auszufüllen

Eingangsnummer	Lfd. Nr.	LVA
Trägerart	Anmeldenummer	

Herstellungsmeldung Zeitschriftenbeilagen mit Retouren

Angaben zum Träger

Budget

 Ja Nein

Compilation-Code

 Ja Nein Erstauflage Nachauflage

oder

Einzeltitle des Trägers bitte auf der 3. Seite eintragen!

Bei Mehrfachträgern z. B. Doppel-CDs muß jeder Träger auf einer separaten Herstellungsmeldung komplett angemeldet werden.

Von der GEMA auszufüllen

Auslieferungsgenehmigung	<input type="text" value="Datum"/>	<input type="text" value="SBKZ"/>
---------------------------------	------------------------------------	-----------------------------------

Sichtkontrolle	<input type="text" value="Datum"/>	<input type="text" value="SBKZ"/>
-----------------------	------------------------------------	-----------------------------------

Erfassung	<input type="text" value="Datum"/>	<input type="text" value="SBKZ"/>
------------------	------------------------------------	-----------------------------------

Einzeichnung	<input type="text" value="Datum"/>	<input type="text" value="SBKZ"/>	<input type="text" value="Trägerart"/>
---------------------	------------------------------------	-----------------------------------	--

Herstellungsmeldung Zeitschriftenbeilagen mit Retouren

Bitte geben Sie jedes verwendete Musikwerk, alle Sequenzen bzw. Tonsignets an!

Titel der Produktion

Titelliste

001			
Lfd. Nr.	Original Werktitel und evtl. Alternativtitel	W/F ²⁾	Bes. ³⁾
			ISRC
K = Komponist(en) und ggf. B = Bearbeiter Vor- und Zuname ¹⁾		T = Textdichter Vor- und Zuname	OV = Originalverlag SV = Subverlag
			Spieldauer (Min:Sek)

Lfd. Nr.	Original Werktitel und evtl. Alternativtitel	W/F ²⁾	Bes. ³⁾
			ISRC
K = Komponist(en) und ggf. B = Bearbeiter Vor- und Zuname ¹⁾		T = Textdichter Vor- und Zuname	OV = Originalverlag SV = Subverlag
			Spieldauer (Min:Sek)

Lfd. Nr.	Original Werktitel und evtl. Alternativtitel	W/F ²⁾	Bes. ³⁾
			ISRC
K = Komponist(en) und ggf. B = Bearbeiter Vor- und Zuname ¹⁾		T = Textdichter Vor- und Zuname	OV = Originalverlag SV = Subverlag
			Spieldauer (Min:Sek)

Lfd. Nr.	Original Werktitel und evtl. Alternativtitel	W/F ²⁾	Bes. ³⁾
			ISRC
K = Komponist(en) und ggf. B = Bearbeiter Vor- und Zuname ¹⁾		T = Textdichter Vor- und Zuname	OV = Originalverlag SV = Subverlag
			Spieldauer (Min:Sek)

Lfd. Nr.	Original Werktitel und evtl. Alternativtitel	W/F ²⁾	Bes. ³⁾
			ISRC
K = Komponist(en) und ggf. B = Bearbeiter Vor- und Zuname ¹⁾		T = Textdichter Vor- und Zuname	OV = Originalverlag SV = Subverlag
			Spieldauer (Min:Sek)

Lfd. Nr.	Original Werktitel und evtl. Alternativtitel	W/F ²⁾	Bes. ³⁾
			ISRC
K = Komponist(en) und ggf. B = Bearbeiter Vor- und Zuname ¹⁾		T = Textdichter Vor- und Zuname	OV = Originalverlag SV = Subverlag
			Spieldauer (Min:Sek)

Lfd. Nr.	Original Werktitel und evtl. Alternativtitel	W/F ²⁾	Bes. ³⁾
			ISRC
K = Komponist(en) und ggf. B = Bearbeiter Vor- und Zuname ¹⁾		T = Textdichter Vor- und Zuname	OV = Originalverlag SV = Subverlag
			Spieldauer (Min:Sek)

¹⁾ Bitte entsprechend kennzeichnen z. B.: „K = Udo Jürgens“

²⁾ W = Werk (Spieldauer > 1'45“) F = Fragment (gekürztes Werk, Spieldauer ≤ 1'45“)

³⁾ Bes. = Besetzung

Herstellungsmeldung Zeitschriftenbeilagen mit Retouren

Bitte geben Sie jedes verwendete Musikwerk, alle Sequenzen bzw. Tonsignets an!

Titel der Produktion

Titelliste

Lfd. Nr.	Original Werktitel und evtl. Alternativtitel	W/F ²⁾	Bes. ³⁾
			ISRC
	K = Komponist(en) und ggf. B = Bearbeiter Vor- und Zuname ¹⁾ T = Textdichter Vor- und Zuname	OV = Originalverlag SV = Subverlag	Spieldauer (Min:Sek)

Lfd. Nr.	Original Werktitel und evtl. Alternativtitel	W/F ²⁾	Bes. ³⁾
			ISRC
	K = Komponist(en) und ggf. B = Bearbeiter Vor- und Zuname ¹⁾ T = Textdichter Vor- und Zuname	OV = Originalverlag SV = Subverlag	Spieldauer (Min:Sek)

Lfd. Nr.	Original Werktitel und evtl. Alternativtitel	W/F ²⁾	Bes. ³⁾
			ISRC
	K = Komponist(en) und ggf. B = Bearbeiter Vor- und Zuname ¹⁾ T = Textdichter Vor- und Zuname	OV = Originalverlag SV = Subverlag	Spieldauer (Min:Sek)

Lfd. Nr.	Original Werktitel und evtl. Alternativtitel	W/F ²⁾	Bes. ³⁾
			ISRC
	K = Komponist(en) und ggf. B = Bearbeiter Vor- und Zuname ¹⁾ T = Textdichter Vor- und Zuname	OV = Originalverlag SV = Subverlag	Spieldauer (Min:Sek)

Lfd. Nr.	Original Werktitel und evtl. Alternativtitel	W/F ²⁾	Bes. ³⁾
			ISRC
	K = Komponist(en) und ggf. B = Bearbeiter Vor- und Zuname ¹⁾ T = Textdichter Vor- und Zuname	OV = Originalverlag SV = Subverlag	Spieldauer (Min:Sek)

Lfd. Nr.	Original Werktitel und evtl. Alternativtitel	W/F ²⁾	Bes. ³⁾
			ISRC
	K = Komponist(en) und ggf. B = Bearbeiter Vor- und Zuname ¹⁾ T = Textdichter Vor- und Zuname	OV = Originalverlag SV = Subverlag	Spieldauer (Min:Sek)

Lfd. Nr.	Original Werktitel und evtl. Alternativtitel	W/F ²⁾	Bes. ³⁾
			ISRC
	K = Komponist(en) und ggf. B = Bearbeiter Vor- und Zuname ¹⁾ T = Textdichter Vor- und Zuname	OV = Originalverlag SV = Subverlag	Spieldauer (Min:Sek)

¹⁾ Bitte entsprechend kennzeichnen z. B.: „K = Udo Jürgens“

²⁾ W = Werk (Spieldauer > 1'45") F = Fragment (gekürztes Werk, Spieldauer ≤ 1'45")

³⁾ Bes. = Besetzung

Herstellungsmeldung Zeitschriftenbeilagen mit Retouren

Angaben zum Produkt und Vertrieb (Zeitschriftenbeilage mit Retouren)

Titel der Zeitschrift

Wird die Zeitschrift ausschließlich für den deutschen Markt hergestellt? ja nein

Falls „nein“ bitte eine gesonderte Auflistung der Länder samt Stückzahlen beifügen.

Preis der CD

€

Erscheinungsdatum der Zeitschrift im Handel

Wird der Träger noch über zusätzliche Wege verbreitet, bitte gesonderte Herstellungsmeldung stellen.

Erscheinungsmodus

monatlich vierteljährlich jährlich

andere Zeiträume

Lizenzierungsgrundlage Retourenregelung

Die GEMA stellt die Vergütungen gemäß dem anzuwendenden Tarif VR-T-H 2 für die hergestellte Stückzahl in Rechnung und lizenziert auf diese Weise nach Meldung und Zahlung der Vergütung die Nutzung der von ihr wahrgenommenen Rechte. Die Nutzung der Rechte ist durch die Vervielfältigung der Träger erfolgt. Für Zeitschriftenbeilagen erklären wir uns jedoch nach folgender Maßgabe bereit, nachgewiesene Retouren auf maximal die Hälfte der vervielfältigten Stückzahlen zu gewähren.

Durch ein Vernichtungsprotokoll ist der Nachweis der Vernichtung bestimmter Trägerstückzahlen zu belegen. Als Nachweis kommt jedes taugliche Beweismittel (Zeuge, Urkunde etc.) im Sinne der Zivilprozessordnung in Frage. Weitergehende Voraussetzungen, wie ein Vernichtungsprotokoll auszusehen hat, gibt es nicht.

Das betreffende Vernichtungsprotokoll ist bei einer wöchentlichen bis vierteljährlichen Beilage spätestens 6 Monate nach Veröffentlichung der Zeitungsbeilage und bei einer halbjährlichen Veröffentlichung spätestens 8 Monate bzw. jährlichen Veröffentlichung spätestens 15 Monate nach Erscheinung der Zeitschrift unaufgefordert an die GEMA zu senden.

Die Beweislast für den Zugang des Vernichtungsprotokolls trägt der Auftraggeber.

Geht das Vernichtungsprotokoll erst nach Ablauf der vorgenannten Frist bei der GEMA ein, werden Retouren von der GEMA nicht lizenzmindernd anerkannt.

Vorgenannte Retourenregelung geht eventuellen entgegenstehenden Bestimmungen des Tarifs VR-T-H 2 vor.

Sollte Ihre Firma bezüglich Ihrer Zeitschriftenbeilagen keine Retouren haben oder beanspruchen, bitten wir um Verwendung des Formulars „Herstellungsmeldung Sonderproduktion“.

Die Urheberberechtigten müssen mit der o. g. Vertriebsart einverstanden sein, falls Urheberpersönlichkeitsrechte berührt sind oder Bearbeitungen (z. B. Werkkürzungen) erfolgen. Dies kann von der GEMA nicht beurteilt werden, sondern richtet sich nach dem Einzelfall, der ggf. anwaltlich abzuklären ist. Dieses Einverständnis der Berechtigten ist Voraussetzung für die Lizenzerteilung durch die GEMA.

Vorsorglich weisen wir Sie noch darauf hin, falls Sie Musikwerke von bereits vorhandenen Trägern nutzen wollen, dass die Leistungsschutzrechte vor Nutzung der Werke erworben werden müssen. Die Leistungsschutzrechte werden von der GVL, Gesellschaft zur Verwertung von Leistungsschutzrechten mbH, Podbielski Allee 64, 14195 Berlin, Telefon +49 30 48483-600, Fax +49 30 48483-700, verwaltet. Wir dürfen Sie bitten, sich an diese Gesellschaft für weitere Informationen hierzu zu wenden.

Alle Dokumente, Tarife und Formulare zum Download: <http://www.gema.de/herstellungsmeldung>

Der Herausgeber der Zeitschrift ist für die Veröffentlichung der Zeitschrift nebst Trägerbeilage verantwortlich, auch wenn der Herausgeber der Zeitschrift die Trägeranmeldungen nicht selbst vornimmt oder durch Dritte vornehmen lässt. Gleiches gilt, wenn Dritte Erklärungen gegenüber der GEMA für den Herausgeber der Zeitschrift nebst Beilage abgeben und/oder entgegennehmen. Der Rechnungsversand durch die GEMA erfolgt an den Herausgeber der Zeitschrift.

Der Auftraggeber (Lizenznehmer) bestätigt, alle Angaben in der gegenständlichen Herstellungsmeldung nach bestem Wissen und Gewissen gemacht zu haben und die Lizenzierungsgrundlagen der GEMA zur Herstellung von so genannten Sonderherstellungen (Zeitschriftenbeilagen) gemäß dem Tarif **VR-T-H 2** zur Kenntnis genommen zu haben. Die Einzeichnung der GEMA und die hieraus resultierende Berechnung der Lizenzvergütung basieren auf den Lizenzierungsgrundlagen und den in der Herstellungsmeldung gemachten Angaben. Die Einräumung der Nutzungsrechte erfolgt erst mit der vollständigen Bezahlung der von der GEMA berechneten Lizenzvergütung.

Bitte die Herstellungsmeldung komplett und gut lesbar ausfüllen!

Lückenhaft oder unleserlich ausgefüllte Herstellungsmeldungen können nicht bearbeitet werden!

Ort

Datum

Unterschrift/Stempel (falls vorhanden)

Herstellungsmeldung Zeitschriftenbeilagen mit Retouren

Hinweise zum Ausfüllen

Pflichtfelder sind mit * gekennzeichnet!

Seite 1

Kundennummer

Wird von der GEMA ausgefüllt, bitte freilassen.

Trägerherstellung als Beigabe in Zeitschriften mit Retouren

Die Vergütungssätze **VR-T-H 2** gelten insbesondere für Träger als Beigaben zu Zeitschriften oder sonstigen Produkten oder Dienstleistungen, des Weiteren für Träger zur Promotion von Trägerveröffentlichungen und für Träger, die über besondere Vertriebswege (andere Vertriebswege als der Trägerfachhandel) veröffentlicht werden. Die Vergütungssätze gelten für Schallplatten, Musikkassetten, Compact Discs, Minidiscs und Digital Compact Cassetten.

Sofern Sie die „Angaben zum Produkt und Vertrieb“ nicht vollständig ausgefüllt der Herstellungsmeldung beilegen, wird immer der Vertrieb über den „normalen Trägerfachhandel“ angenommen und der Träger gemäß dem Tarif **VR-T-H 1** lizenziert.

*Angaben zum Presswerk/zur Fertigungsstätte

Die Angabe des Presswerkes hilft uns, den Abgleich Ihrer Meldung mit der Meldung des Presswerkes durchzuführen.

Bei Eigenherstellung von Zeitschriftenbeilagen wie z. B. Brennen der Träger auf CD, schreiben Sie bitte „Selbstbrenner“ in das Feld für das Presswerk/die Fertigungsstätte.

Auslieferungsgenehmigung

Sie erhalten nach erfolgreicher Prüfung Ihrer Herstellungsmeldung, voraussichtlich innerhalb der nächsten 10 Werktage, von der GEMA eine Auslieferungsgenehmigung (bei einer Erstproduktion) bzw. eine Rechnung (bei einer Nachauflage). **Die Auslieferungsgenehmigung bzw. Rechnung dient zur Vorlage bei Ihrem Presswerk/Ihrer Fertigungsstätte.**

*Angaben zum Auftraggeber

Auftraggeber ist in diesem Sinne der für die Trägerherstellung wirtschaftlich Verantwortliche. Dieser übernimmt die Lizenzierungsverpflichtung mit der Meldung der Herstellung und der GEMA-Rechnungsbegleichung!

Sofern eine Firma (GmbH, GbR oder dgl.) als Auftraggeber fungiert, beachten Sie bitte, dass bei einer Einzelfirma immer der/die **Inhaber/ in** dieser Firma, bei einer Gesellschaft bürgerlichen Rechts mindestens einer der **Gesellschafter** und bei einer GmbH der/die **Geschäftsführer/in** anzuführen ist/sind.

Bitte geben Sie auch immer an, unter welcher Telefonnummer Sie tagsüber für evtl. Rückfragen zu erreichen sind.

Label/Label-Code (LC-Nummer)

Sollten Sie den Träger unter einem bestimmten „Label“ veröffentlichen, so tragen Sie hier bitte die Firmierung ein. Für Informationen bezüglich des Label-Codes (LC-Nummer) wenden Sie sich bitte an die **GVL** Telefon +49 30-48483-600.

Der LC-Code dient zur Abrechnung der Leistungsschutzrechte zwischen den Sendern und der GVL.

Umsatzsteueridentifikationsnummer USt-ID-Nr.

Die USt-ID-Nr. wird von Firmen (nicht von Privatpersonen) benötigt, um die Unternehmereigenschaft nachzuweisen. Diese USt-ID-Nr. soll bei allen künftigen – unternehmerischen – Aufträgen verwendet werden. Bitte teilen Sie uns eine eventuelle Änderung der USt-ID-Nr. mit. Privatpersonen lassen das Feld leer.

Verbandszugehörigkeit

Die Frage nach der Mitgliedschaft in nachfolgend aufgeführten Verbänden hat für die GEMA informativen Charakter:

GEMA, BVMI e. V. (Bundesverband Musikindustrie (ehemals **IFPI**) Dachverband der Tonträgerhersteller), **VUT** e. V. (Verband unabhängiger Musikunternehmen e. V.), **VDM** (Verband Deutscher Musikschafter), **DRMV** (Deutscher Rockmusiker Verband), **BOEV** (Börsenverein des Deutschen Buchhandels), **BVV** e. V. (Bundesverband Audiovisuelle Medien), **MHV** (Midi-Files Hersteller-Verband), sonstige Verbände. Fehlende Angaben hierzu werden mit „**nein**“ bewertet.

Alle Angaben im Bereich „Von der GEMA auszufüllen“ bitte freilassen.

Seite 2

Angaben zum Träger

*Trägerart

Wählen Sie die entsprechende Trägerart aus der Auswahlliste aus oder geben Sie die verwendete Trägerart als Freitext an.

Budget

Frühestens ein Jahr nach dem ursprünglichen Erscheinungsdatum des Trägers können die Budget- Mindestvergütungen Anwendung finden. Sofern dies bei Ihrer Produktion zutrifft, tragen Sie bitte den Monat und das Jahr des Erstveröffentlichungsdatums ein. Bitte beachten Sie, dass andere Angaben nicht gewertet werden können.

Compilation Code

Wenn mindestens 50 % der verwendeten Werke bereits auf anderen Trägern veröffentlicht wurden, spricht man von einer Compilation. Kreuzen Sie bitte ein „Ja“ oder ein „Nein“ in dem dafür vorgesehenen Feld an.

*Geplantes Herstellungsdatum

Sollte Ihnen der genaue Herstellungstag nicht bekannt sein, genügt auch z. B. „Juli 2016“ oder „7/2016“.

*Erstauflage bzw. Nachauflage

Teilen Sie uns bitte mit, ob es sich bei dem Träger um eine Erstauflage (Erstherstellung) oder Nachauflage (Nachpressung) handelt. Bei einer Nachauflage bitten wir um Angabe des Herstellungsdatums der Erstauflage.

Trägertitel

Zur besseren Identifizierung geben Sie bitte den Titel des Trägers an. Sollten Sie für den Träger keinen Gesamttitel vergeben haben, tragen Sie hier den Titel des ersten Werkes ein.

Interpret

Geben Sie hier bitte den ausübenden Künstler an. Handelt es sich um einen Sampler, so tragen Sie bitte „Diverse“ ein.

*Gesamtspieldauer

Angabe der Gesamtlänge aller wiedergegebenen Werke (Musik inkl. Sprache, jedoch ohne Pausen) in Minuten und Sekunden.

*Gesamttitelzahl des Trägers

Angabe aller auf dem Träger befindlichen Werke und Fragmente. Sprach- oder Geräuschtitel bitte in der ersten Zeile zusammenfassen.

Katalog- oder Bestellnummer

Dies ist die von Ihnen oder Ihrem Vertrieb frei zu wählende (auch alphanumerisch) Nummer, unter welcher der Träger z. B. zu bestellen ist. Sollten Sie keine Katalog- bzw. Bestellnummer vergeben haben, tragen Sie hier „ohne Nummer“ ein. Die Vergabe einer Katalog- bzw. Bestellnummer ist zur Identifizierung des Trägers hilfreich.

*Herzulegende bzw. hergestellte Stückzahl, davon für den Verkauf bzw. kostenlosen Abgabe

Angabe der beim Presswerk/Fertigungsstätte bestellten Stückzahl (bei bereits erfolgter Pressung die hergestellte Stückzahl). Aufteilung, wie viel Träger von der Gesamtauflage für den Verkauf bzw. die kostenlose Abgabe (Promotion, Werbung) verwendet werden. Eine spätere Vernichtung der Träger hat auf den Lizenzanspruch der GEMA keine Auswirkung!

*Listenabgabepreis (ohne MwSt.) für den Einzelhandel oder Listenabgabepreis (ohne MwSt.) für den Endverbraucher

Bitte geben Sie den höchsten Händlerabgabe- oder Endverkaufspreis ohne MwSt. an! Soll die gesamte Trägerherstellung kostenlos verteilt werden, so geben Sie bitte einen Abgabepreis von Euro 0,00 an.

Alle Angaben im Bereich „Von der GEMA auszufüllen“ bitte freilassen.

Herstellungsmeldung Zeitschriftenbeilagen mit Retouren

Seite 3/4

Trägertitel

Bitte wiederholen Sie den Trägertitel.

*Lfd. Nr.

Hier bitte die laufende Titelnummer der Werke des Trägers eintragen. Werkwiederholungen (Musik/Sprache/Geräusche) können zusammengefasst werden, die Einzelspieldauer erhöht sich dementsprechend.

*Werktitel und Alternativtitel

Bitte geben Sie immer den Originaltitel und ggf. den Alternativtitel des wiedergegebenen Werkes an.

Sprachtitel bitte in der 1. Zeile zusammenfassen.

*Komponisten und ggf. Bearbeiter sowie Textdichter

Bitte immer die bürgerlichen Vor- und Zunamen der Komponisten ggf. auch der Bearbeiter, Textdichter und – sofern bekannt – die bei einer Verwertungsgesellschaft registrierten Pseudonyme oder Künstlernamen angeben. Der Name einer Gruppe (Band) ist nicht ausreichend.

Original- bzw. Subverlag

Wenn ein Verlag die Rechte an einem Werk hält, ist dieser namentlich anzugeben.

W oder F

Ergibt sich u. a. aus der Spieldauer des wiedergegebenen Werkes. Ange-spielte Werke bis 1´45´´ = F (Fragment), größer 1´45´´ = W (Werk).

Besetzung

Dieses Feld enthält den Code zur Angabe der Besetzung des Werkes.

S	=	Sprache, z. B. SD = Sprache deutsch
IN	=	Instrumental
V	=	Vocal, z. B. VE = Vocal englisch
CH	=	Chor
G	=	Geräusche

ISRC

Dieses Feld enthält den International Standard Recording Code. Der zwölfstellige Code ist ohne Druckaufbereitung (z. B. Bindestriche, Leerzeichen) anzugeben.

*Spieldauer je Werk

Die Spieldauer ist pro Werk anzugeben. Geben Sie bitte (falls vorhanden) den Sprachanteil zusammengefasst in Minuten und Sekunden in der ersten Zeile an.

Seite 5

*Angaben zum Produkt und Vertrieb (Zeitschriftenbeilagen mit Retouren)

Beantworten Sie bitte auf Seite 5 alle Fragen lückenlos.

*Unterschrift

Sofern Sie eine Herstellungsmeldung im Auftrag Ihres Kunden einreichen, bitten wir, eine vollständig ausgefüllte und unterschriebene Vollmacht beizufügen (gilt nicht für Zeitschriftenbeilagen). Diese erhalten Sie im Internet unter

<http://www.gema.de/musiknutzer>

oder bei unserer Infostelle.

Telefon +49 89 48003-800

E-Mail info-vr@gema.de

Hinweis: Die Einräumung der Nutzungsrechte ist erst mit Bezahlung der GEMA-Rechnung erfolgt.

Die Herstellungsmeldung „Zeitschriftenbeilagen mit Retouren“ kann nicht über das System „Tonträgerlizenzierung und Recherche“ der GEMA im Internet erfolgen!

Bitte senden Sie die „Herstellungsmeldung Zeitungsbeilagen mit Retouren“ entweder per E-Mail an vr-el@gema.de oder per Fax an +49 89 48003-779 oder per Post an:

GEMA

**Vielfältigung, Business Services und COE Verteilung
LIZ/VR Einzellizenznehmer
Rosenheimer Str. 11
81667 München**

Telefon +49 89 48003-800

Fax +49 89 48003-779

E-Mail vr-el@gema.de

Internet www.gema.de

GEMA USt-ID-Nr. DE136622151

Technische Hinweise

Dieses Formular ist mit interaktiven Schaltflächen ausgestattet, nach dem Ausfüllen können Sie es uns als E-Mail-Anhang mit elektronischer Signatur zusenden oder Sie drucken das Dokument aus und schicken es per Post oder Fax an uns. Um das Formular korrekt anzuzeigen, benötigen Sie auf allen Betriebssystemen die aktuelle Version des Adobe Readers, Programme wie „Vorschau“ auf Systemen mit Mac OS stellen das Dokument nicht korrekt dar.

Die aktuelle Version des Adobe Readers für Ihr System finden Sie auf www.adobe.de.

